

Staats-Anzeiger und Herald.

Aus dem Staate.

* Aus Avoca wird der Tod des 83-jährigen Amos Tetz gemeldet.

Es giebt kaum einen so forternden Schmerz als Hüftweh; der Schmerz dauert fort bei Tag und Nacht bis St. Jakob's Del angewandt wird, welches bis auf den Sitz des Schmerzes durchdringt und denselben vertreibt.

* Aus Beatrice wird berichtet, daß Dr. Heppeler sein Privat-Sanatorium mit einem von der Stadt unabhängigen Abzugskanalisationssystem versehen läßt.

* Das war ganz ungewöhnlich kaltes Maienwetter zu Anfang der Woche. Aus Stuart in Holt County wurden unter Sonntag Schneefälle berichtet.

* Aus Norfolk wurde Ende letzter Woche gemeldet, daß ein gewaltiger Tornadoband die dortige Gegend und Knorr Co. von Inman bis Niobrara heimführte.

Sofern Ihr nur nachforscht, wird Euch die Offenbarung werden, wie viele irgend der einen oder anderen Form Nieren- oder Blasenleiden erliegen.

* Das Hotel in Lincoln ist der Stadt die Kleingeldigkeit von ca. \$6000 für Wasserrente schuldig und nun da die Stadt ihm die Wasserzufuhr abgeknippt, hat die Geschäftsleitung des Hotels ein Injunctionverfahren gegen die Stadt eingeleitet.

* Ein durchbrennendes Gespinn wurde gestern in Fremont, wie von dort gemeldet wird, von ein paar Jagdhunden zum Stillstand gebracht.

* Die Holzhändler des Staates, welche wie unter oberster Staatsanwalt, Dr. Norris Brown, angiebt ein Truist sind und sie demgemäß in Anklagezustand verlegte, haben nun auch von sich hören lassen und die Anschuldbigung natürlich rundweg abgelehnt.

* Ein gewisser A. N. Ned wurde am Sonntag von Detective Malone in Lincoln festgenommen und unter der Anklage eine Anzahl Ställe, darunter den seines Vaters und den von Garveths an E Straße in Brand gesetzt zu haben.

Der Frau S. Lindjay von Fort Williams, Ontario, Canada, die für viele Jahre an Durchfall und Magenbeschwerden litt, wurde von ihrem Apotheker anathen, Chamberlain's Magen- und Darmmittel zu nehmen.

* Bei der in Ord am Montag stattgehabten republikanischen County-Convention von Valley County wurde John Ball von Arcadia für Gouverneur inofficiert.

* In Norfolk beging am Sonntag der verwahrene und erblindete Schneider August Fehldt Selbstmord, indem er sich mit einem Taschenmesser den Hals aufschnitt.

Die abführende Wirkung von Chamberlain's Magen- und Leberzäpfchen ist so angenehm und so natürlich, daß Sie es nicht bemerken, daß es die Wirkung einer Medizin ist.

* Aus Basset wird gemeldet, daß der Vorschlag, die Midland Railway Company mit einer \$40,000 Bondausgabe von Rod County zu unterstützen bei der Wahl, welche daselbst letzten Dienstag stattfand, mit 100 Stimmen Majorität verworfen wurde.

Wenn wir wissen, daß etwas unvernünftig ist und wir fortfahren es zu essen so bekommen wir Verstopfung; die rascheste Erleichterung erhalten wir durch den Gebrauch von Dr. August König's Hamburger Tropfen, welche die Ursache entfernen und regulieren.

* Ein kleines 11-jähriges Mädchen in Norfolk namens Elsie Rip, welche versuchte ein Feuer im Ofen mit Kohlen aufzuküpfen, wobei die Kohlenkammer erplöbte, trug dabei so schlimme Brandwunden davon, daß sie tags darauf ihren Verletzungen erlag.

W. R. Ward von Oberaburg, Tenn., schreibt: Dies ist zur Weisung, daß ich Orino Lantano Fruit Syrup für chronische Verstopfung gebraucht und es hat sich sonder Zweifel erwiesen, daß es ein durchaus praktisches Heilmittel für dieses Leiden ist.

* Während eines schweren Gewitters und Hagelsturms am Dienstag wurde der Stall von Henry Hees, südlich von Nebraska City vom Blitzschlag getroffen und brannte das Gebäude nebst Inhalt bis auf den Grund nieder.

* In Omaha wurde der frühere Stadtklerik Wm. H. Elbourne in Anklagezustand gesetzt weil er angeblich mit dem bei den republikanischen Primärwahlen, welche in Verbindung mit der jüngsten Stadtwahl dort abgehalten wurden, abgegebenen Stimmen unberufenweise eingegriffen haben soll.

* Ein Frauenzimmer namens Mae Thomas in Omaha soll aus dem Juwelierladen von L. L. Combs einen Diamanten im Werte von \$250 entwendet und denselben verschluckt haben.

* Der Schuhmacher Trotschberg in Fremont, dem Namen nach wie es scheint ein Deutscher, ist tobtunzlücklich und schuld daran ist das leidige Einwanbergergeheiß und die Einwanderungsbehörde auf Ellis Island.

Der Frau S. Lindjay von Fort Williams, Ontario, Canada, die für viele Jahre an Durchfall und Magenbeschwerden litt, wurde von ihrem Apotheker anathen, Chamberlain's Magen- und Darmmittel zu nehmen.

Verhandlungen der Supervisoren.

Grand Island, 22. Mai 1906. Behörde versammelte sich gemäß Vertagung, alle Mitglieder anwesend.

Eine von 37 Steuerzahlern von Mayfield Tp. unterzeichnete Petition wurde verlesen. Dieselbe bittet um Aushebung eines Grabens, welcher an der Ecke von Secs. 27-28-35-34 beginnt entlang der Nordseite von Sec. 35 nach Osten zu sich erstrecken und einer „Slough“ an der Nordseite von Sec. 35 auslaufen soll.

Ein kleiner Graben soll das Wasser von einer großen Strecke des umliegenden Landes aufnehmen; desgleichen von ungefähr 130 Aker Land, welches der Frau Caroline Harber gehört und welches während der letzten drei Jahre nahezu immer unter Wasser gestanden.

Auf Antrag von Röser wurde diese Petition dem Wege- und Brückenausschuß überwiesen.

Ferner wurde eine von 17 Steuerzahlern von Mayfield Tp. unterschriebene Petition verlesen. In dieser wird die Countybehörde ersucht, Maßregeln zu ergreifen, den öffentlichen Weg auf einem gewissen Punkt zwischen dem Südwestviertel von Sec. 15 und dem Nordwestviertel von Sec. 22 in Mayfield Tp. zu erweitern.

Zufuhr von J. H. Harrison in Betreff auf Versicherung an Countygebäude wurde verlesen und übergelegt.

Das Gesuch um Aufnahme in das Soldatenheim von Louis Schneider wurde günstig einberichtet und der Applicant aufgenommen.

David Ackermann, welcher den Contract hat, für die Untersuchung der Affairen der County Clerk's Office während der Inhaberschaft von John L. Schupp, berichtete über seinen Befund.

J. W. Ashton, Agent für die Traders Versicherung Ges., welche eine Police für \$2,000 am Countyhausgebäude sowie Inhalt hält, erschien vor die Behörde; er erklärte, daß die Gesellschaft wegen dem San Francisco Feuer aus dem Geschäft gegangen sei und ersucht deshalb um Zurückgabe der Police.

Forderung der Soldaten Relief Kommission im Betrag von \$20.45 wurde auf Antrag von Röser dem Finanzausschuß überwiesen.

Hierauf wurde auf Antrag von Weldon bis um 1:30 Nachm. Mittagspause gemacht. Um diese Zeit Wiederzusammensetzung und alle Mitglieder anwesend.

Auf Antrag von Röser der Ausschuss für Courthouse und Jail angewiesen, mehr Wasser für den Rasenplatz zu erlangen und, falls nötig, noch einen Meter einzulegen, da die gegenwärtige Wasserzufuhr unzureichend.

welchem sie darauf aufmerksam macht, daß das alljährliche Lehrers-Institute für Hall Co. vom 18.-22. Juni abgehalten wird und die Prüfungen der Schüler des 8ten Grades aus den Landdistrikten am Sonnabend Nachmittag den 9. Juni stattfinden ferner um Gewährung der üblichen \$100 für den Institutsfond und \$25 für die Arbeit des 8ten Grades, bittet, wurde verlesen.

Ein Vorschlag von Brewster & Williams in welchem diese sich erbieten für die Summe von \$50 die Blumenbette auf dem Courthouseplatz mit Blumen und Pflanzen zu versehen und dieselben während der Saison von 1906 zu pflegen, wurde verlesen und auf Antrag von Denman das Anerbieten angenommen.

Grand Island, Neb., 22. Mai 1906. An den Vorherigen und die Mitglieder der Behörde der Supervisoren. Werthe Herren! Wir, Ihr Wege- und Brückenausschuß haben die Brücke zwischen Sec. 22 und 27-12-12 besichtigt, finden sie in ungesünderm Zustand und empfehlen die Anbringung 8 neuer 22füß. Pfeiler.

Schmidt beantragte die Annahme des Berichtes. Genehmigt. Wege- und Brückenausschuß erstattete folgenden Bericht: Grand Island, Neb., 22. Mai 1906. An den Vorherigen und die Mitglieder der Countybehörde von Hall Co.

Werthe Herren! Wir, Ihr Wege- und Brückenausschuß haben die Brücke über den Wood River zwischen Sec 10-11-10-10 besichtigt, finden dieselbe auf dem Südende untermalchen und empfehlen, daß dieselbe auf genannter Seite um 16 Fuß verlängert werde.

Auf Antrag von Denman wurde der Bericht genehmigt. Hr. J. J. Langenheder präsentirte ein Gesuch, in welchem er um Annulirung eines von ihm am 29. März 1902 ausgefertigten „Right of Way“ Deeds nachsucht.

Hierauf auf Antrag von Röser Vertagung bis morgen Vorm. 9. Uhr, um den Ausschüssen Zeit zu geben ihre resp. Berichte auszufertigen.

Grand Island, Neb., 23. Mai '06. Behörde versammelte sich wieder um 9 Uhr; alle Mitglieder anwesend und Vorheriger Moncrief im Präsidium.

Folgende von F. F. Säbsten und Anderen unterzeichnete Petition wurde verlesen:

An die Behörde der Supervisoren von Hall Co., Neb. Wir, die unterzeichneten Steuerzahler und Interessenten erliegen Sie hiermit dieser Sache ihre sorgfältigste Aufmerksamkeit zu widmen.

H. C. Röller präsentirte folgende Petition: Wir, die unterzeichneten Bewohner und Landeigentümer von Lake Tp. erliegen Sie hiermit, daß Sie den von Ihnen nach Westen laufenden Weg an der Weisheit zwischen Sec. 16 und 21 in Lake Tp. unterziehen.

Diese Petition wurde auf Antrag von Weldon dem Wege- und Brückenausschuß überwiesen. Der Finanzausschuß, welchem eine vom 1. April datirte Forderung der

Advertisement for Wolbach's clothing. Header: 'Jedermann handelt bei Wolbach's GRAND ISLAND, NEB.'. Items listed include: Frauenkleider \$1.50, Weiße Babykleider je 15c, Kinderkleider 1 bis 4 Jahre je 25c, Kleider für Mädchen Alter 5 bis 14 Jahre je 25c bis 1.00, Frauen-Unterhemden je 4c drei für 10c, Frauen-Shirt Waikis je 50c, Sonnenbonnets für Frauen je 23c.

Soldaten Relief Com. im Betrag von \$79 überwiesen worden war, desgleichen wie eine vom 22. Mai für \$20.45 berichtete zu Gunsten der Begleichung derselben. Nur empfehlen sie, daß die Relief Commission auch jedesmal feststelle, ob die Betreffenden auch wirklich der Unterstützung bedürftig sind.